

Umfrage im Wahlkampf 2024: Wie die Parteien zur Bio-Landwirtschaft stehen

Erfahren Sie, wie die Parteien zur Bio-Landwirtschaft im Vorfeld der Nationalratswahl 2024 stehen und welche Positionen sie vertreten.



Obfrau Gertraud Grabmann sieht „viele Bekenntnisse und auch einige positive Ansätze“ – der Bio-Verband fordert Maßnahmen zur Stärkung der biologischen Landwirtschaft im nächsten Regierungsprogramm. © BIO AUSTRIA/Sonja Fuchs

Die Nationalratswahl 2024 kommt mit rasantem Tempo näher, und die Frage, die alle beschäftigt: Was haben die Parteien eigentlich zur **Bio-Landwirtschaft** zu sagen? **BIO AUSTRIA** hat die großen Player genau unter die Lupe genommen und sie zu ihren Positionen befragt. Die Antworten könnten nicht aufschlussreicher sein! In einer Zeit, in der die Welt sich verstärkt mit den Themen **Nachhaltigkeit** und Umweltschutz auseinandersetzt, ist die Bio-Landwirtschaft ein heißes Eisen. Die vorbei rasenden Klimakatastrophen und die wachsende

Nachfrage nach **biologischen Lebensmitteln** schüren das Interesse dieser Thematik. Die Frage ist also: Welche Partei hat das beste Rezept für die Landwirtschaft von morgen?

Die Antworten der Parteien im Detail!

Unverbürgt und klar präsentieren die Parteien ihre Standpunkte! Auf die Fragen von BIO AUSTRIA hin zeigen viele eine klare Linie: Die Begeisterung für ökologische Anbaumethoden nimmt zu! Umweltschutz und Förderung der Bio-Produktion sind auch bei den entscheidenden politischen Akteuren ein zentrales Thema.

- ÖVP: Stellt die Unterstützung von Biobauern in Aussicht und betont die Rolle von Biodiversität.
- SPÖ: Fokussiert sich auf eine soziale Absicherung der Landwirte und fordert faire Preise für Bioprodukte.
- Grüne: Versprechen ehrgeizige Ziele. Die Partei will mehr Anreize für nachhaltige Landwirtschaft schaffen.
- FPÖ: schlägt vor, direkte Unterstützung für die heimische Landwirtschaft auszubauen, zeigt sich jedoch skeptisch gegenüber Überregulierung.
- NEOS: Fordern ein umfassendes Förderprogramm, um die Bio-Landwirtschaft zukunftssicher zu machen und Innovationen voranzutreiben.

Der Wettlauf um die besten Strategien ist eröffnet! Besonders interessant wird sein, wie jede Partei diese Versprechungen in der Praxis umsetzen will. Werden sie ihren Worten Taten folgen lassen? Fragen über Fragen, die nur der Wahlkampf beantworten kann!

Es bleibt spannend, wie die Wähler auf die Positionen der Parteien zur Bio-Landwirtschaft reagieren. Die Ansprüche steigen, und wer die Nase vorn haben will, muss überzeugende Antworten liefern. Die Diskussion über die Zukunft der nachhaltigen Landwirtschaft wird zum Politikum, und der Druck auf die Parteien wächst! Eins ist sicher: Die Bio-Landwirtschaft ist mehr als nur ein Schlagwort – sie ist ein essenzieller Baustein

der politischen Agenda.

Hier sehen Sie die Fragen an die Parteien im Einzelnen:

<https://www.bio-austria.at/a/bauern/nationalratswahl-2024-die-positionen-der-parteien-zur-bio-landwirtschaft-im-detail/>

Besuchen Sie uns auf: [fleischundco.at](https://www.fleischundco.at)